



Innovation Research Seminar

Stephan Hankammer, M.A. Mass Customization und Nachhaltigkeit



Zusammenfassung: Das Konzept der individuellen Massenfertigung (Mass Customization) wurde in der wirtschaftswissenschaftlichen Literatur ausführlich als erfolgsversprechendes Geschäftsmodell für Unternehmen, die in Märkten mit heterogenen Kundenwünschen agieren, diskutiert. Angesichts der globalen Herausforderungen ist es jedoch nicht ausreichend, Geschäftsmodelle allein auf Grundlage wirtschaftlicher Indikatoren zu bewerten. Vielmehr haben ökologische Probleme und Phänomene wie der globale Klimawandel eine Diskussion über ökologisches Denken und Nachhaltigkeit ausgelöst, an denen sich Geschäftsmodelle zu messen haben. Im Dissertationsvorhaben von Stephan Hankammer geht es deshalb darum, den Zusammenhang zwischen Mass Customization und Nachhaltigkeit zu beleuchten.

Profil: Stephan Hankammer ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand am Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement. Er studierte Betriebswirtschaftslehre, Europastudien und Philosophie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, der Universidad de Granada, der Philipps-Universität Marburg und an der Universidad de Sevilla. Im Rahmen seiner Tätigkeit am Lehrstuhl koordiniert Stephan Hankammer ein europäisches Forschungsprojekt, das darauf abzielt, die Nachhaltigkeit von Produkten der Unterhaltungselektronikbranche mit Hilfe von Mass Customization zu verbessern. In seinem Dissertationsvorhaben beschäftigt er sich mit ebendiesem Zusammenhang zwischen Mass Customization und Nachhaltigkeit.

Exploratives Format: Seminarteilnehmer sind dazu eingeladen den präsentierten Forschungsansatz zu diskutieren und konstruktive Ideen zur Weiterentwicklung der Methodik beizutragen.

Wann und wo:

23. April 2015

14.00 - 15.30 Uhr

TIM Social Area

Kackertstraße 7

3. Etage



Stephan
Hankammer
online